

13/2020 10. SEPTEMBER

- 2 **NWI** Corona – Bessere Luft, aber mehr Ungleichheit
- 4 **Corporate Governance** Weniger Bilanzkosmetik durch Mitbestimmung
- 6 **I.M.U.-Branchenmonitor** Reisebranche in Not
- 7 **Betriebsräte** Ostdeutschland holt auf

KONJUNKTUR

Kinderbonus wirkt stärker als Steuersenkung

Ein höherer Kinderbonus und mehr Kurzarbeitergeld würden die Konjunktur stärker stützen als die Mehrwertsteuersenkung, zeigt eine Untersuchung des IMK.

Von der Senkung der Mehrwertsteuer bis Ende 2020 dürfte nur ein relativ schwacher Impuls auf privaten Konsum und Konjunktur in Deutschland ausgehen. Größere Effekte hätte die Bundesregierung erzeugen können, wenn die Mittel in einen höheren Kinderbonus oder eine stärkere Aufstockung des Kurzarbeitergeldes geflossen wären. Das zeigen laut IMK die Ergebnisse einer Umfrage unter gut 6300 Erwerbstätigen. Knapp 75 Prozent der im Auftrag der Hans-Böckler-Stiftung Befragten gaben Ende Juni an, trotz Mehrwertsteuersenkung ihr Konsumverhalten im zweiten Halbjahr 2020 nicht verändern zu wollen. Dagegen erklärten fast 80 Prozent, sie würden bei einer Einmalzahlung wie dem Kinderbonus ihren Konsum erhöhen.

Zudem zeigt sich in der Umfrage, dass Menschen, die ohne Aufstockung des Kurzarbeitergeldes in Kurzarbeit sind, ihre Ausgaben häufiger reduziert haben als andere Befragte – eine finanzielle Besserstellung würde daher nach Einschätzung der Studienautoren Sebastian Dullien und Jan Behringer ebenfalls spürbar positiv wirken. „Eine andere Gewichtung der Maßnahmen im Konjunkturpaket – etwa ein höherer Kinderbonus oder eine großzügigere Aufstockung des Kurzarbeitergeldes – hätte nach diesen Ergeb-

nissen zu einem größeren konjunkturellen Impuls geführt“, schreiben die Wissenschaftler – und raten zu einem anderen Maßnahmen-Mix, falls weitere Konjunkturpakete nötig werden.

Rund 20 Milliarden Euro wird die vorübergehende Absenkung der Mehrwertsteuer kosten. Das ist knapp die Hälfte des aktuellen Konjunkturpakets. 4,3 Milliarden sind für den Kinderbonus von 300 Euro pro Kind vorgesehen, der im September und Oktober ausbezahlt wird. Davon profitieren vor allem Familien mit niedrigeren und mittleren Einkommen, weil der Bonus bei höheren Einkommen mit dem steuerlichen Kinderfreibetrag verrechnet, nicht aber auf die Grundsicherung angerechnet wird, so die IMK-Forscher. <

Quelle: Jan Behringer, Sebastian Dullien: Wie effektiv sind Mehrwertsteuersenkung und Kinderbonus im Konjunkturpaket? IMK Policy Brief Nr. 97, August 2020 [Download](#)

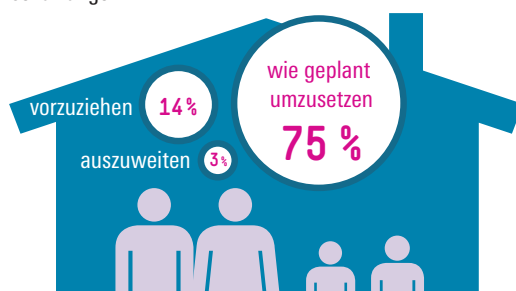


MEHR INFOS IM PODCAST

<https://www.boeckler.de/de/podcasts-22421-Systemrelevant-podcast-wie-viel-bringt-die-Mehrwertsteuersenkung-25956.htm>

Steuersenkung ändert wenig, Einmalzahlung wirkt

Infolge der Mehrwertsteuersenkung planen Haushalte im Juni 2020, Anschaffungen ...



So viel würden Haushalte von einer Einmalzahlung unmittelbar ausgeben ...

